



Name:

Borkum

Ehemalige Namen:



Hamburg, Deutschland, 2011 (Dirk Reuleke)

Schiffstyp / -klasse:

Zollkreuzer

Flagge / IMO-Nr.:

Deutschland

9500376

Länge m / BRT

49,3

Werft / Stapellauf:

TKMS Blohm+Voss Nordseewerke GmbH, Emden

2010

Bemerkungen:

Die Borkum ist nach Indienststellung ihres Schwesterschiffes Helgoland das zweite Zollschiff in SWATH-Bauweise (Small Waterplane Area Twin Hull) und damit das zurzeit modernste Einsatzmittel des Zolls auf See. Beide Schiffe besitzen aufgrund ihrer speziellen Doppelrumpfbauweise hervorragende Seeeigenschaften und bieten auch bei widrigen Seegangsverhältnissen sicherste Einsatzbedingungen für die Besatzungen. Die Bauweise dieser Schiffe minimiert die Angriffsflächen für Wellen und sorgt damit für eine vom Seegangsgeschehen weitgehend entkoppelte stabile Plattform.

Die Zollverwaltung verfügt mit Zulauf dieses Neubaus über zwei effiziente Einsatzmittel, um als Partner im Koordinierungsverbund Küstenwache sowohl die zöllnerischen Aufgaben an der Zollgrenze der Europäischen Union und im Küstenmeer als auch die seewärts dieses Einsatzbereiches übertragenen zusätzlichen Aufgaben (u. a. in den Bereichen Umweltschutz, schiffahrtspolizeilicher Vollzug und Fischereiaufsicht) in der Deutschen Bucht auftragsgemäß erledigen zu können. Heimathafen der Borkum ist Cuxhaven.

Maschine: diesel-elektrisch, 4 x MTU 16V 4000 M 40B, je 2.200 [KW](#), 2 x Siemens Asynchronmotor, 2 x 3800 KW, Geschwindigkeit: 20 kn.